Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 **Beschaffer**

1.1 **Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Kreisverwaltung Neuwied -Vergabestelle-

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 **Verfahren**

2.1 **Verfahren**

Titel: Maximilian-Kolbe-Schule Rheinbrohl - Anbau; Objektplanung

Beschreibung: Die Maximilian-Kolbe-Schule in Rheinbrohl ist eine Förderschule mit Förderschwerpunkt
Lernen und ganzheitliche Entwicklung. Aufgrund gestiegener und weiter steigender Schülerzahlen
besteht ein akuter Raumbedarf, weshalb das Bestandsgebäude erweitert werden soll.

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion hat den genauen Raumbedarf ermittelt. Dieser beläuft sich auf 1.209 Quadratmeter (siehe Anlage).

Zur ersten Einschätzung wurde eine städtebauliche Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben,
welche den Vergabeunterlagen beigefügt ist. Maßgeblich für die endgültige Flächenverfügbarkeit
ist die dann geltende Bauleitplanung. Geplant ist ein zweigeschossiger Anbau mit direktem
Anschluss an das Bestandsgebäude (siehe Anlage).

Für den Anbau wird eine Holzbauweise vorgesehen. Sowohl eine Holzleichtbauweise (hier
beispielsweise eine Holztafelbauweise) als auch eine Holzmassivbauweise (hier beispielsweise
eine Brettstapelbauweise) sind denkbar. Eine Bauweise mittels vorgefertigter Module ist nicht erwünscht.

Zur Finanzierung des Bauprojektes wird eine Förderung angestrebt.

Kennung des Verfahrens: ff0764fe-3db1-4f10-8f34-4fe00a3e19ad

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71300000 *Dienstleistungen von Ingenieurbüros*

2.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: *Neuwied* (DEB18)

Land: *Deutschland*

2.1.4 **Allgemeine Informationen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 **Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: zwingende und fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB sowie nach §57 VGV

5 **Los**

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0001

Titel: Maximilian-Kolbe-Schule Rheinbrohl - Anbau; Objektplanung

Beschreibung: Die Maximilian-Kolbe-Schule in Rheinbrohl ist eine Förderschule mit Förderschwerpunkt
Lernen und ganzheitliche Entwicklung. Aufgrund gestiegener und weiter steigender Schülerzahlen
besteht ein akuter Raumbedarf, weshalb das Bestandsgebäude erweitert werden soll.

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion hat den genauen Raumbedarf ermittelt. Dieser beläuft sich auf 1.209 Quadratmeter (siehe Anlage).

Zur ersten Einschätzung wurde eine städtebauliche Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben,
welche den Vergabeunterlagen beigefügt ist. Maßgeblich für die endgültige Flächenverfügbarkeit
ist die dann geltende Bauleitplanung. Geplant ist ein zweigeschossiger Anbau mit direktem
Anschluss an das Bestandsgebäude (siehe Anlage).

Für den Anbau wird eine Holzbauweise vorgesehen. Sowohl eine Holzleichtbauweise (hier
beispielsweise eine Holztafelbauweise) als auch eine Holzmassivbauweise (hier beispielsweise
eine Brettstapelbauweise) sind denkbar. Eine Bauweise mittels vorgefertigter Module ist nicht erwünscht.

Zur Finanzierung des Bauprojektes wird eine Förderung angestrebt.

Interne Kennung: LOT-0001 2026-45

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71300000 *Dienstleistungen von Ingenieurbüros*

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: *Neuwied* (DEB18)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Sonstige Angaben zur Dauer: *Unbekannt*

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **nein**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **ja**

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Durchschnittlicher Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Jahresumsatz muss für die letzten drei abgeschlossenen
Geschäftsjahre, d. h. 2023, 2024 und 2025 benannt werden und muss über die drei Jahre durchschnittlich mindestens 750.000,- € netto betragen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Planungsbüro muss seit mindestens 2020 Bestand haben. Eine Berufszulassung muss vorliegen.
Der Teilnehmer muss seinen Pflichten zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen
nachkommen und die tariflichen Bestimmungen einhalten.
Weiterhin darf zum Zeitpunkt des Eingangs des Teilnahmeantrages kein

Insolvenzverfahren
anhängig sein.

Bestätigung, dass keine Ausschlusskriterien nach §§ 123 und 124 GWB vorliegen
Erklärung, dass kein Bezug zu Russland vorliegt

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der anzugebende Projektleiter/in und der/die Stellvertreter/in müssen deutschsprachig
sein. Der anzugebende Projektleiter/in muss eine Berufserfahrung von mindestens 10
Jahren, der/die
Stellvertreter/in muss eine Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren nachweisen können.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Durchschnittliche jährliche Belegschaft*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Der Bewerber / Bieter oder Bietergemeinschaft muss für die letzten drei Geschäftsjahre,
d. h. 2023, 2024, 2025 je mindestens fünf sozialversicherungspflichtig angestellte
Mitarbeiterinnen (festangestellt, in Vollzeit) nachweisen. Davon
- mind. 2 Architekten/Architektinnen und
- mind. 1 Bauingenieur/in (falls kein Ingenieur, dann mind. 3 Architekten)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es liegt eine gültige Haftpflichtversicherung vor. Mindestens nötige Deckung 1,5 Mio.
EUR für Personenschäden und für Sonstige Schäden, je Versicherungsfall

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es sind mindestens zwei Referenzen einzureichen, die vordefinierten Mindestkriterien entsprechen. Referenzprojekte, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden
nicht gewertet.

Referenz 1
• Planungsaufgabe mit vergleichbarer Anforderung und Größenordnung (Richtwert anhand

geschätzter Baukosten)
• Anbau oder Neubau von Schulen oder Kita
• Mindestens LPH 2-8 wurden bearbeitet
• öffentlicher Auftraggeber. Alternativ ist nachweisbar, dass bei der Projektbetreuung
das Vergaberecht anzuwenden war.
• Betreuung durch den benannten Projektleiter. (Falls hier nicht erfüllt, dann bei
Referenz 2).
• die Planungs- bzw. Dienstleistungen müssen nachweislich im Zeitraum 2020 - 2025
erbracht worden sein. Das Projekt kann auch vorher begonnen worden sein.
• baulicher Abschluss (Abnahme durch Bauherrn) bis spätestens 31.08.2026.
• Der Ort der Planung muss innerhalb der EU liegen.
• Die Referenzprojekte sind mit einem Erläuterungsbericht (u.a. Fotos, Pläne, Flächendetails)
darzustellen. Pro Referenzprojekt ist maximal eine Datei im pdf-Format einzureichen,
die Datei kann mehrere Seiten umfassen.

Referenz 2
• Planungsaufgabe mit vergleichbarer Anforderung und Größenordnung. (Richtwert anhand
geschätzter Baukosten)
• Mindestens LPH 2-8 wurden bearbeitet
• öffentlicher Auftraggeber. Alternativ ist nachweisbar, dass bei der Projektbetreuung
das Vergaberecht anzuwenden war.
• Ausführung in Holzbauweise
• Betreuung durch den benannten Projektleiter. (Falls hier nicht erfüllt, dann bei
Referenz 1).
• die Planungs- bzw. Dienstleistungen müssen nachweislich im Zeitraum 2020 - 2025
erbracht worden sein. Das Projekt kann auch vorher begonnen worden sein.
• baulicher Abschluss (Abnahme durch Bauherrn) bis spätestens 31.08.2026.
• Der Ort der Planung muss innerhalb der EU liegen.
• Die Referenzprojekte sind mit einem Erläuterungsbericht (u.a. Fotos, Pläne, Flächendetails)
darzustellen. Pro Referenzprojekt ist maximal eine Datei im pdf-Format einzureichen,
die Datei kann mehrere Seiten umfassen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: *Preis*

Beschreibung: 30 %

Kriterium:

Art: *Qualität*

Beschreibung: 70 %

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.subreport.de/E82395761

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: https://www.subreport.de/E82395761

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/11/2026 10:00 +01:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: *Nein*

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft
und Weinbau

Informationen über die Überprüfungsfristen: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

8 **Organisationen**

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kreisverwaltung Neuwied -Vergabestelle-

Identifikationsnummer: Berichtseinheit-ID 00000584

Postanschrift: Wilhelm-Leuschner-Str. 9

Ort: Neuwied

Postleitzahl: 56564

NUTS-3-Code: *Neuwied* (DEB18)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabestelle@kreis-neuwied.de

Telefon: 026318030

Internet-Adresse: https://www.kreis-neuwied.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft
und Weinbau

Identifikationsnummer: entfällt

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

NUTS-3-Code: *Mainz, Kreisfreie Stadt* (DEB35)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

Telefon: +49 6131 16-2234

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0fb08d51-60f6-4ff7-a58c-5934b51a8135 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/10/2026 15:09 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*